

An der Hochschule Darmstadt –
University of Applied Sciences
ist am Fachbereich Media
folgende Stelle zum 01.10.2026
befristet bis zum 31.03.2027 zu besetzen:

Vertretung einer Professur

Fachgebiet: Journalistik mit dem Schwerpunkt Wissenschaftsjournalismus
Bes.Gr.: analog W 2 HBesG
Kennziffer: MD 08/26-VP

Die Hochschule Darmstadt steht für Innovation und Exzellenz in der angewandten Forschung und Lehre. Im pulsierenden Zentrum der Metropolregionen Rhein-Main-Neckar gelegen, bieten wir ca. 14.000 Studierenden eine zukunftsweisende Bildung. Als Mitglied der renommierten Allianz „European University of Technology+ (EUt+)“ verpflichten wir uns der Förderung europäischer Werte und der Vorreiterschaft in der nachhaltigen Entwicklung. An der Hochschule Darmstadt erwartet Sie eine Kultur der Praxisnähe und Interdisziplinarität. Begleiten Sie junge Menschen auf ihrem beruflichen Weg in kleinen, praxisorientierten Gruppen. Nutzen Sie unser umfangreiches Weiterbildungsangebot und das betriebliche Gesundheitsmanagement für Ihre berufliche Weiterentwicklung. Unser Servicezentrum Forschung und Transfer unterstützt Sie zusammen mit einem breiten Netzwerk an Forschenden bei Ihren Forschungs- und Transferaktivitäten.

Wir laden Sie ein, Teil unseres Teams am Fachbereich Media im Fachgebiet Journalistik mit dem Schwerpunkt Wissenschaftsjournalismus zu werden. Es erwartet Sie ein kreatives und unterstützendes Arbeitsumfeld, das Forschung und Lehre gleichermaßen fördert, mit attraktiven Rahmenbedingungen für die Entwicklung und Umsetzung innovativer Projekte.

Voraussetzungen:

- Hochschulstudium
- Promotion
- Eine mindestens fünfjährige berufliche Praxis, von der mindestens drei Jahre Tätigkeiten außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt wurden oder die Habilitation

- Kenntnisse und/oder praktische Erfahrungen in mindestens drei der folgenden Gebiete:
 - Digitaler Journalismus, auch im Bereich Social Media
 - Empirische Medien- und Kommunikationsforschung
 - Wissenschaftliche Perspektiven auf Innovation und Transformation des Journalismus
 - Ressortübergreifende journalistische Kompetenz, z.B. zu ökonomischen Fragestellungen
 - Konzepte zur Öffentlichkeit, z.B. zu ethischen, sozialen und politikwissenschaftlichen Fragestellungen
- Pädagogische Eignung
- Gender- und Diversity-Kompetenz

Vorteilskriterien:

- Nachgewiesene Erfahrungen im regionalen und lokalen Journalismus
- Konzeption von journalistischen Onlineangeboten
- Verhandlungssichere Deutsch- und Englischkenntnisse (vergleichbar C1-Niveau)

Dienstaufgaben:

- Das Fachgebiet ist in der Lehre, Forschung und bei Transferaktivitäten zu vertreten
- Übernahme von Grundlagenveranstaltungen in den Studiengängen Online Journalismus (BA) und Media, Technology & Society (MScA)
- Bereitschaft zur eigenen, hochschuldidaktischen Weiterbildung
- Fachliche Mitarbeit im Hochschulverbund European University of Technology+ dem die Hochschule Darmstadt angehört
- Aktive Beteiligung an der Selbstverwaltung des Fachbereichs und der Hochschule

Weitere Einzelheiten werden bei Anfrage gerne von Prof. Dr. Henriette Heidbrink (henriette.heidbrink@h-da.de) mitgeteilt.

Bei der Bestellung von Vertretungsprofessor*innen erfolgt die Vergütung analog der Besoldungsgruppe W2 HBesG. Die Einstellungs Voraussetzungen, die Einstellungsmodalitäten und die Dienstaufgaben für eine Professur ergeben sich aus den §§ 67 und 68 sowie 75 und 76 des Hessischen Hochschulgesetzes.

Als Unterzeichnerin der Charta der Vielfalt ist uns ein wertschätzendes Arbeitsumfeld für alle Beschäftigten unabhängig von Herkunft und ethnischer Zugehörigkeit, Geschlecht, Alter, sexueller Identität, Behinderung, Religion, Weltanschauung und sozialer Herkunft sehr wichtig.

Wir sind mit dem Gütesiegel „Familienfreundliche Hochschule Land Hessen“ des Hessischen Ministeriums des Inneren und für Sport ausgezeichnet.

Wir praktizieren ein kulturfaires Auswahlverfahren im Rahmen einer diversitätsbewussten Personalgewinnung. Unser Ziel ist es, die Unterrepräsentanz von Frauen innerhalb des Geltungsbereichs unseres Frauenförder- und Gleichstellungsplans zu beheben, daher sind wir an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert.

Wir fördern außerdem die Beschäftigung schwerbehinderter Bewerber*innen, sie werden daher bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Als Beschäftigte der Hochschule Darmstadt besteht für Sie aktuell die Möglichkeit der landesweiten freien Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (hessisches Landesticket).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit vollständigem Nachweis der Einstellungsvoraussetzungen, der Befähigung zu selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit, der pädagogischen Eignung und der besonderen Leistungen in der Praxis, zusammen mit einem Verzeichnis fachlich relevanter Veröffentlichungen und der selbstständig gehaltenen Lehrveranstaltungen **unter der Angabe der oben genannten Kennziffer bis zum 12.04.2026 in elektronischer Form an:**

berufungen@h-da.de (Zusammengeführter Anhang in einer pdf-Datei, max. 20 MB)